

VIN

Volleyball in Nordbaden

Offizielles Mitteilungsheft
des Nordbadischen Volleyball-Verbands

12
Dezember
2016

DAS VOLLEYBALL- HIGHLIGHT DES JAHRES



Infos & Karten: www.dvv-pokal.de

Nordbadischer Volleyball-Verband e.V.
Karlsruher Str. 22, 69126 Heidelberg
Tel: 06221/314222, Fax: 06221/314021
e-mail: nvv@volleyball-nordbaden.de
www.volleyball-baden.de

Giganten Treffen im DVV-Pokalfinale 2017

DVV-Pokalfinale in SAP Arena Mannheim mit Friedrichshafen vs. Berlin und Stuttgart vs. Schwerin · 12. NVV Cup in Mannheim · BSB.Regio: Kurzschulungen Frühjahr 2017 · VC Hoffenheim erstmals bei Deutscher Meisterschaft im Sitzvolleyball · Lehrwesen: Dezentrale Fortbildungen terminiert · Spielserie & Bambinis Baden-Württemberg

Mikasa

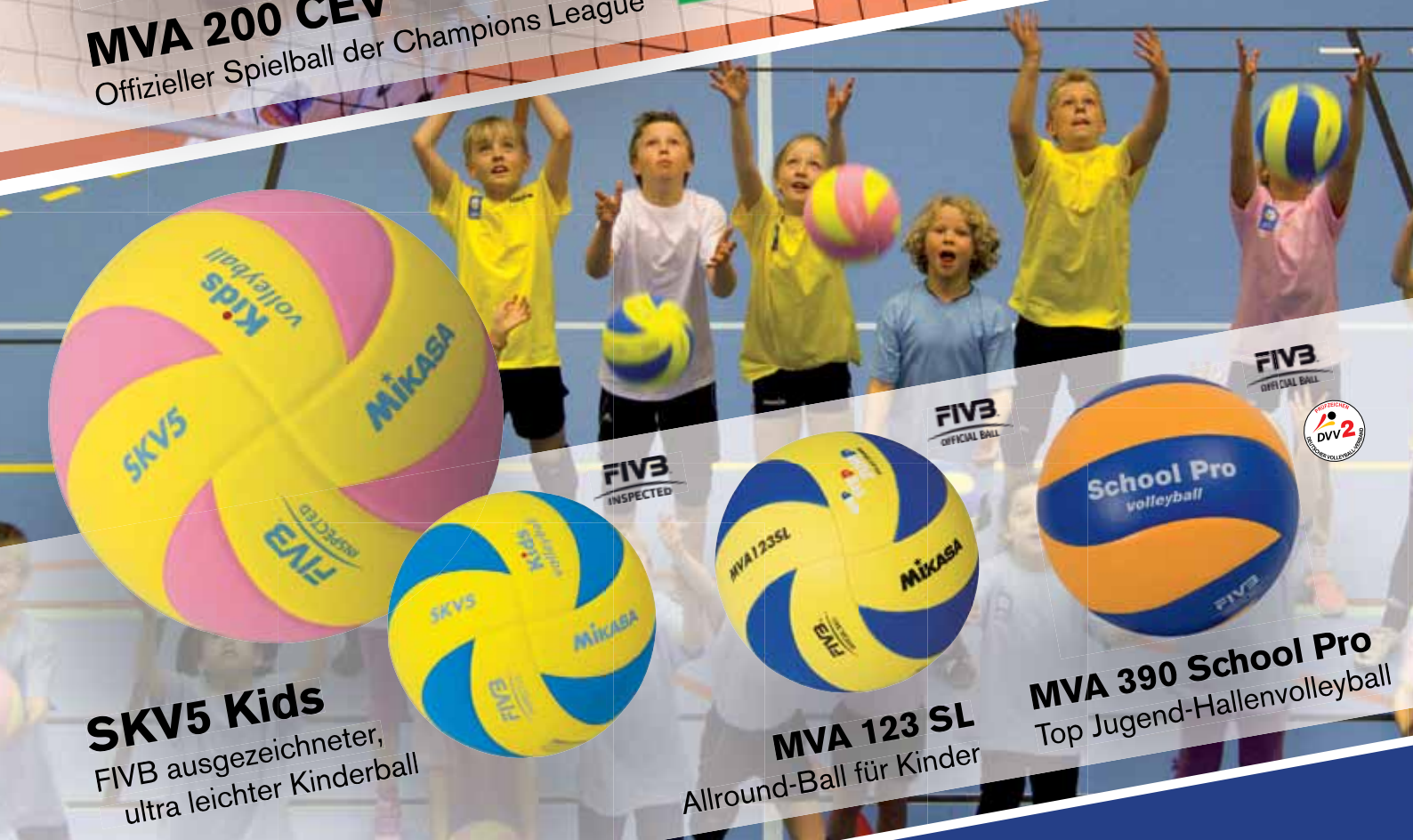
IN GERMANY by HAMMER

NEU
2015

Bezug nur über den einschlägigen Fach- und Spezialversandhandel!
HAMMER SPORT AG, Von-Liebig-Straße 21, D-89231 Neu-Ulm | Tel.: (0731) 974 88 -0 | www.mikasa.de



MVA 200 CEV
Offizieller Spielball der Champions League



SKV5 Kids
FIVB ausgezeichneter,
ultra leichter Kinderball

MVA 123 SL
Allround-Ball für Kinder

MVA 390 School Pro
Top Jugend-Hallenvolleyball

Editorial



Liebe Volleyballerinnen, liebe Volleyballer, das Jahr 2016 neigt sich dem Ende zu, Zeit, innezuhalten, Zeit, Vergangenes Revue passieren zu lassen, Zeit, sich neue Ziele zu setzen. Sportlich war das Jahr 2016 ein erfolgreiches Jahr, wobei alles vom Olympiasieg unserer Beachvolleyballerinnen Kira Walkenhorst und Laura Ludwig überstrahlt wurde. Auch die Erfolge unserer Auswahlmannschaften auf nationaler Ebene konnten sich durchaus sehen lassen. Mein Dank gilt allen Trainern, Betreuern und ehrenamtlichen Helfern, ohne die das nicht möglich wäre. Der DOSB hat zusammen mit dem BMI eine Strukturreform im Hochleistungssport auf den Weg gebracht, mit der wir

uns in 2017 auseinander setzen müssen, und die vermutlich viele von uns liebgegewonnene Privilegien auf den Prüfstand stellen wird. Ich danke den Mitgliedern des Vorstands und Präsidiums nicht nur für die geleistete Arbeit in 2016, sondern schon im Voraus dafür, diese neue Struktur umzusetzen.

Ich wünsche Ihnen allen ein geruhsames, friedvolles Weihnachtsfest und falls Sie noch nicht alle Geschenke haben sollten, hätte ich einen Vorschlag: Schenken Sie Ihren Lieben doch etwas, wovon die meisten Menschen meinen, keine zu haben, schenken Sie etwas **Zeit**.

In diesem Sinne Ihnen allen **Fröhliche Weihnachten** und ein glückliches, erfolgreiches, gesundes **Neues Jahr**

Ihr
Harald W. Schoch, NVV-Präsident

IMPRESSUM

Volleyball in Nordbaden ist das amtliche Organ des Nordbadischen Volleyball-Verbandes e.V. (NVV) und erscheint ab 2016 elfmal jährlich als Online Version.

Herausgeber: NVV

Redaktion: Holger Schell, Geschäftsführer
NVV, Karlsruher Str. 22, 69126 Heidelberg, Tel. 06221-314 222, nvv@volleyball-nordbaden.de

Layout Titelseite: Angel Ponz, (ponz.design)

Anzeigen: Bodo Kalesse (Sponsoringbeauftragter), Holger Schell (Geschäftsführer).

Redaktionsschluss der elf Ausgaben: jeweils zum 15. eines jeden Monats (Ausgenommen August, hier keine Ausgabe!).



volley. wie sonst?

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Anzeige MIKASA	2
Editorial, Inhalt, Impressum	3
NVV amtlich	4-5
DVV-Informationen	6-7
Flash	8
Anzeige engelhorn sports	9
NVJ sucht Staffelleiter	10
DVV-Pokal in Mannheim	11
DM Sitzvolleyball	12-13
Rudi Sonnenbichler hört auf	14
U18 Länderspiel Pforzheim	15
ARGE Spielserie & Bambinis	16-17
BSB.Regio	18
Turnier SVK Beiertheim	19
Bildungsprogramm 2017	20-25
Pinnwand / Termine	26

Geschäftsstelle:

Grundsätzliche Öffnungszeiten:
MO - DO 10-16 , FR 10-13 Uhr
sowie nach Vereinbarung.
Karlsruher Str. 22, 69126 Heidelberg,
06221-314222, E-Mail
nvv@volleyball-nordbaden.de,
www.volleyball-baden.de
Bankverbindung bei Sparkasse HD
IBAN: DE33 6725 0020 0050
0229 94
SWIFT-BIC: SOLADES1HDB.

Redaktionstermin Online Ausgabe 1/17:

Montag, 15.01.2017.

SAMS Wiki

<http://wiki.sams-server.de>

Winter Camp

Von Dienstag, 27.12. bis Freitag,
30.12.2016 findet das Camp in
Wiesloch statt. Anmeldung:
www.volleyball-baden.de

NVV Ballpool

Folgende Mikasa Bälle sind über
den NVV zu beziehen:

- MVA 200 (DVV 1)
- MVA 300 (DVV 1)
- MVA 350 SL (gewichtsreduziert)
- School SV 3 (gewichtsreduziert)
- SKV5 Kids
- VLS 300 Beach Champ (DVV 1)
- VXT 30 Beach (DVV 1)
- Promoball Mini Halle & Beach

Produktinformationen gibt es unter
www.mikasa.de. Dem NVV steht
nur ein begrenztes Kontingent an
Bällen jährlich zur Verfügung. Bitte
informieren Sie sich vor einer Bestel-
lung bei der Geschäftsstelle. Preise
für NVV Vereine auf Anfrage!

Offizieller NVV Spielball

In allen NVV-Ligen sind in der Sai-
son 16/17 zugelassen:

- MIKASA MVA 200 (DVV 1)
 - MIKASA MVA 300 (DVV 1)
 - MIKASA MVA 310 (DVV 1)
- Spielbälle OL Baden: MVA 200 &
300. Ab der Regionalliga ist nur der
MVA 200 zugelassen.

Klebeband für Kleinfeldspiele

Der NVV vertreibt gelbes Klebe-
band (Rolle zu 66m mit 5 cm Brei-
te) zum Abkleben der Spielfelder bei
U12-U14. Eine Rolle kostet 4,00 €
inkl. 19% MwSt. und kann über die
Geschäftsstelle bezogen werden.

Internationaler Spielberichtsbogen

Der NVV vertreibt den Internati-
onalen Spielberichtsbogen. Ein Block
mit 15 Spielen kostet 7,33 € inkl.
19% MwSt. und kann über die Ge-
schäftsstelle bezogen werden.

Entsorgung alter Handys

In Zusammenarbeit mit dem Natur-
schutzbund (NABU) Deutschland
ist der NVV als Sammelstelle für
alte Handys anerkannt. Die Handys
können in der NVV-Geschäftsstelle
abgegeben werden und werden dann
an den NABU weitergeleitet.
Mit den Beträgen, die aus dem Re-
cycling der Handys an den NABU
fließen, werden Naturschutzpro-
jekte in Deutschland finanziert.
Also: Alt-Handys bitte an den NVV!

Sitzvolleyball Hoffenheim**Infos zur Trainingsgruppe**

Treffpunkt: Sporthalle Hoffenheim, Silbergasse 45, 74889 Sinsheim/Hoffenheim
Trainingszeiten: jeden Dienstag von 19:30 bis 21:30 Uhr
Bekleidung: bequeme Sportkleidung und Turnschuhe (Umkleidekabinen/Du-
schen vorhanden). **Kosten:** keine.
Kontakt: Diana Schütz, Anpiff ins Leben e.V., Mobil 0175-6598257
<http://www.anpiff-ins-leben.de/sport-fuer-amputierte/sitzvolleyball.html>

FSJ-Stelle 2017/18

Für die FSJ-Stelle im NVV nehmen
wir Bewerbungen bis **Mitte Februar**
entgegen. Die Bewerbungsgespräche
werden wir dann im März abhalten.
Bewerbungen können sowohl in di-
gitaler Form (nvv@volleyball-nord-
baden.de) als auch als Papierversion
eingereicht werden. Das FSJ ist zeitlich
festgelegt: Beginn ist am 01.09.17 und
Ende am 31.08.18.

Informationen zum FSJ beim NVV
sind hier zu finden:

[https://www.volleyball-baden.de/cms/
home/verbaende/nordbaden/jobs.xhtml](https://www.volleyball-baden.de/cms/home/verbaende/nordbaden/jobs.xhtml)
Holger Schell, NVV-Geschäftsführer

NVJ sucht Staffelleiter

Die Ausschreibung der Staffelleiter-
stelle ist in dieser Ausgabe von ViN
zu finden auf Seite 10.

Bildungsprogramm 2017

Das komplette Programm der Trai-
nerlehrgänge war in ViN 11-16 und
ist in dieser Ausgabe veröffentlicht.

DVV-Pokal

2018 findet das Finale im DVV-Po-
kal erneut in Mannheim, SAP Are-
na am 04.03.2018 statt. An diesem
Terminen werden im NVV keine
Spiele angesetzt!

Neue Sportkreisvertreterin

Petra Haller, DJK Bruchsal, hat sich bereit erklärt das Amt der Sportkreisvertreterin **Bruchsal** zu übernehmen. Zu erreichen ist sie unter: petzi_1401@web.de

Bundesliga Herren beim TV Ingersoll Bühl

Bisons im Web:

HP: <http://schwarzwald-volleys.de/>

Facebook: <https://www.facebook.com/tvbuehl/>

Heimspiele

- 28.12. United Volleys RheinMain
- 14.01. VfB Friedrichshafen
- 22.01. SVG Lüneburg
- 11.02. TSG Solingen Volleys



12. NVV Cup

Am Wochenende 17./18.12.16 findet in Mannheim die 12. Auflage des NVV Cup statt. Am Start sind die Jugendauswahlmannschaften der u. g. Landesverbände 2001/02 männlich und 2002/03 weiblich.

Teilnehmer: Brandenburg, Bremen, Hamburg, Nordbaden, Saarland, Südbaden, Württemberg.

Organisiert wird das Turnier erneut von der VSG Mannheim DJK/MVC. Gespielt wird in der GBG-Halle und der Berta-Benz-Halle. Die Finalrunde wird am Sonntag gegen 13.00 Uhr gestartet, die Siegerehrung sollte gegen 15.00 Uhr erfolgen.

Aktuelle Infos & Bilder:

<https://www.facebook.com/events/694716814020998/>

engelhorn sports weiter Partner bei Sportausrüstung

Der NVV hat mit dem Mannheimer Sporthaus engelhorn sports den bisherigen Kooperationsvertrag aus 2009 um zwei Jahre bis zum 30.06.2017 verlängert. Alle NVV-Vereine können also weiterhin für ihren TEAMSPORT im gesamten Angebot von engelhorn sports (Sportkleidung aller vorhandenen Marken und Taschen) einkaufen und erhalten als Nachlass einen Rabatt von 50% auf Sportkleidung und Taschen. Die Oberbekleidungstextilien werden mit dem kleinen engelhorn sports Logo versehen. Das Sortiment ist auf der Homepage von engelhorn sports unter einzusehen unter: <http://www.engelhorn-teamsport.de/>

Auf Sportschuhe im Teamsport erhalten die Vereine einen Rabatt von 40%.

U19 Junioren Länderspiel GER - FRA in Pforzheim

Vom 27.-31.12.2016 sind die U18 Junioren der deutschen und französischen Nationalmannschaften in Heidelberg und bereiten sich gemeinsam auf die Jugend EM Qualifikation Anfang des neuen Jahres vor. Während der Vorbereitung bestreiten die Mannschaften zwei Spiele. Eines davon findet in Pforzheim am 28.12.2016 in der Bertha-Benz-Halle statt.

Der TV Brötzingen und der TV Pforzheim wollen den Mannschaften, wie letztes Jahr, eine volle Halle und eine tolle Stimmung bieten. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Freikartenaktion: Jeder, der in seinem Heimtrikot oder seiner Mannschaftsjacke kommt erhält freien Eintritt.

Mittwoch, 28.12.2016 Hallenöffnung: 17.45 Uhr, Spielbeginn: 19.00 Uhr.

Adresse: Bertha-Benz-Halle, Kiehnlestraße 25, 75172 Pforzheim

Parkmöglichkeit: Sparkassenparkhaus, Luisenstraße 4 & Hilda-Parkhaus, Kiehnlestraße 25

NVV-Seniorenmeisterschaft 2016-17

Bitte beachten: In der Meisterschaft der Senioren darf nur mit dem NVV ePass Senioren gespielt werden. **Bitte melden Sie Ihre Mannschaften bis 31. Dezember 2016 im SAMS in der entsprechenden Altersklasse an und ordnen Sie ihre ePässe Senioren der Mannschaft zu.** Ab drei Meldungen in einer Altersklasse muss diese ausgespielt werden. Es werden dann Ausrichter gesucht! Bitte Hallentermine mitteilen: nvv@volleyball-nordbaden.de.

Die NVV-Meisterschaften der Senioren/innen 2 & 4 finden am Sonntag, 15.01.2017 und für Senioren/innen 1 & 3 & 5 am Samstag, 28.01.2017 statt:

Altersklassen Damen:

Ü31: 31.12.85

Ü37: 31.12.79

Ü43: 31.12.73

Ü49: 31.12.67

Altersklassen Herren:

Ü35: 31.12.81

Ü41: 31.12.75

Ü47: 31.12.69

Ü53: 31.12.63

Ü59: 31.12.57

Spielberechtigt sind im jeweiligen Altersbereich Spieler/innen, die am Altersstichtag oder früher geboren sind.

Turnusmäßige Vergabe der RM: Senioren Ü35 SBVV, **Ü41 NVV**, Ü47 VLW, Ü53 SBVV, **Ü59 NVV**, Seniorinnen **Ü31 NVV**, Ü37 VLW, Ü43 SBVV, **Ü49 NVV**.

Termine: RM 1 & 3 & 5 am 19.03.2017 und 2 & 4 am 12.03.2017. Die Qualifikation für die Zweitplatzierten der RM zur DM ist am 07.05. und die DM am 03.-04.06. 2017 (Pfingsten).

Deutscher Volleyball-Verband

Teamsportreisen neuer DVV-Partner

Der Deutsche Volleyball-Verband und Reisesportspezialist Teamsportreisen gehen in Zukunft gemeinsam auf Medaillenjagd. Das 2008 gegründete Unternehmen ist seit dem 1. September offizieller Reisepartner des DVV und ist dabei auch für die Organisation der Fanreisen zu den sportlichen Highlights verantwortlich.

So soll zum Beispiel im nächsten Jahr eine Fanfahrt zur Europameisterschaft der Männer in Polen organisiert werden, bei der die deutsche Mannschaft erstmals eine Medaille in der Geschichte anstrebt und auch auf eine breite Unterstützung der deutschen Fans hofft. Anne Keller, Geschäftsführerin von Teamsportreisen äußert sich positiv: „Wir freuen uns sehr, dass wir mit Beach-Volleyball und Volleyball zwei weitere großartige Sportarten in unser Portfolio aufnehmen können. Gemeinsam wollen wir in Zukunft auch die Reisen zu den Top-Events für alle Fans organisieren und ihnen neben dem Spitzensport ein großartiges und individuelles Erlebnis bieten.“

Arne Dirks, Geschäftsführer der DVS sagt: „Die Zusammenarbeit mit Teamsportreisen verspricht viele emotionale Momente. Mit diesem starken Partner an unserer Seite wollen wir ein noch stärkeres Gemeinschaftsgefühl vermitteln und Reisen zu den Top-Events sowohl für die Sportler als auch die Fans vereinfachen und attraktiv gestalten.“

Teamsportreisen betreut zahlreiche deutsche Spitzensportverbände und mehr als 60 Nationalmannschaften unterschiedlichster Sportarten, darunter unzählige Olympiasieger, Welt- und Europameister.

DVJ-Spielabzeichen

Die Deutsche Volleyball-Jugend hat eine neue Spielabzeichen Broschüre sowie ein ganz neues Spielabzeichen Poster entwickelt. Abzeichen, Flyer und Poster können Vereine direkt auf der DVJ-Homepage runterladen sowie auf Anfrage hin direkt per Mail oder online bestellen, alle weiteren Infos findet ihr auf unserer Homepage unter Schule-Volleyball Spielabzeichen. www.dvj.de



Unterstütze den DVV

In Zukunft erhält der DVV von HRS auf alle Buchungen 5%, die über einen speziell eingerichteten DVV-Link getätigt werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob der DVV selbst, die Landesverbände, oder deren Vereine, Spieler, Freunde und Bekannte die Buchungen tätigen. Für den Buchenden entstehen dabei keine Nachteile – im Gegenteil – der deutsche Volleyball wird gestärkt.

**SPORTLICH ÜBERNACHTEN
ZU BESTEN PREISEN**

JETZT BUCHEN



Jetzt buchen und den deutschen Volleyball unterstützen.

Hier der Link: www.hrs.de/web3/?client=de__dsa&customerId=1039131085.

Jetzt gibt es die Tickets für das DVV-Pokalfinale!

Ganz Volleyball-Deutschland fiebert diesem Highlight entgegen: Am 29. Januar 2017 wird die SAP Arena in Mannheim zum zweiten Mal zum Austragungsort für das DVV-Pokalfinale. Ab sofort sind Tickets (ab 15 Euro) für die Endspiele der Frauen und Männer erhältlich!

Dass es sich lohnt, bei den Pokalfinals dabei zu sein, wissen die Volleyballfans nur zu gut. Im Februar 2016 pilgerten 12.000 Zuschauer nach Mannheim, um die Teams vor Ort zu unterstützen - Zuschauerrekord für den Volleyballsport in Deutschland. „Die beiden Finalsspiele sind ein absoluter Höhepunkt im nationalen Volleyballkalender“, schwärmt DVV-Generalsekretär Jörg Ziegler. „Die SAP Arena ist dazu ein fantastischer Austragungsort für dieses hochkarätige Volleyballevent. Ich freue mich schon jetzt auf die Finals in Mannheim.“

Die Finalpartien lauten:

Damen (14.00 Uhr): MTV Allianz Stuttgart – Schweriner SC

Herren (16.45 Uhr): VfB Friedrichshafen – Recycling Volleys Berlin

Eintrittskarten (ab 15 Euro) sind ab sofort über www.ticketmaster.de (Ticket-Hotline 01806-999 0000*) und über www.saparena.de (Ticket-Hotline 0621-18190333*) erhältlich.

* (0,20 EUR/Verbindung aus dt. Festnetz / max. 0,60 EUR/Verbindung aus dt. Mobilfunknetz)

Weitere Informationen zum DVV-Pokal finden Sie unter www.dvv-pokal.de.



Foto: Am 29. Januar steht in der SAP Arena das DVV-Pokalfinale auf dem Programm (Quelle: Conny Kurth, kurth-media.de, honorarfrei)

Verlegung DM U20

Neuer Termin: 03./04. Juni 2017 (Pfingsten) in Schwerin (w) und Unterhaching (m). Die Verlegung war notwendig geworden, da ca. eine Woche nach dem ursprünglichen Termin (13./14. Mai) die zweite Runde der WM-Qualifikation der U19 (w) und U21 (m) stattfindet. Uns ist bewusst, dass der neue Termin leider nur eine Woche vor der juniors beach tour U20 (9.-11. Juni 2016 / Berlin). Wir haben verschiedene Optionen geprüft, jedoch war dies der einzig mögliche, umsetzbare Termin.

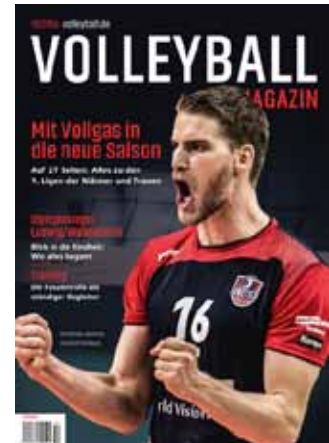
Katrin Siemon, Jugendreferentin DVJ

Volleyball Magazin

- Großes Bundesliga-Special: Auf 27 Seiten alles zu den 1. Ligen der Männer und Frauen
- Supercup: Interview mit Zeljko Karajica zur Kooperation von ProSiebenSat.1 und VBL
- Deutschlands Sitzvolleyballer: Geplatzte Träume – leider nur Platz 6 bei den Paralympics
- Ludwig/Walkenhorst: Wie alles begann – der Blick zurück zu den Wurzeln
- Neues Modell: So will der DVV die Zukunft des deutschen Beachvolleyballs gestalten

Berichte, Interviews, Kommentare – Alles, was Sie rund um Hallen- und Beachvolleyball wissen wollen, finden Sie im Volleyball Magazin.

Sie kennen das VM noch nicht? Dann fordern Sie gleich Ihr kostenloses Probeheft an: <http://philippka.de/service/probeheft/>



Verlegung DM U20

Neuer Termin: 03./04. Juni 2017 (Pfingsten) in Schwerin (w) und Unterhaching (m). Die Verlegung war notwendig geworden, da ca. eine Woche nach dem ursprünglichen Termin (13./14. Mai) die zweite Runde der WM-Qualifikation der U19 (w) und U21 (m) stattfindet. Uns ist bewusst, dass der neue Termin leider nur eine Woche vor der juniors beach tour U20 (9.-11. Juni 2016 / Berlin). Wir haben verschiedene Optionen geprüft, jedoch war dies der einzig mögliche, umsetzbare Termin.
Katrin Siemon, Jugendreferentin DVJ

Partner des NVV

Ballpool



Beachvolleyball



Kaderausrüster



Camps



Volleyball ohne Grenzen

Der Verein „Volleyball ohne Grenzen e. V.“ wurde am 4.5. 2015 in Heidelberg gegründet und ist als gemeinnützig anerkannt. Er fördert die Jugendhilfe, die Entwicklungszusammenarbeit und den Sport. Mit Sach- und Geldmitteln wird Kindern und Jugendlichen in struktur- und wirtschaftsschwachen Regionen der Zugang zum Volleyball eröffnet. Sachmittel können unmittelbar weitergegeben werden, mit Geldmitteln zum Beispiel der Transport finanziert, das Material aufgewertet oder – auch durch Einkäufe vor Ort – ergänzt werden.

Kontakte wurden zu den Volleyballverbänden von Laos und Kambodscha aufgenommen, die an unserer Arbeit sehr interessiert sind und uns bei der Verteilung der Ausrüstung an Schulen im Land sowie der Vermittlung von Kontakten unterstützen.

www.volleyball-ohne-grenzen.de



NEWSLETTER
ABONNIEREN &
RABATT SICHERN
www.engelhorn.de/newsletter

engelhorn
sports

* Rabatt gilt ab einem Einkauf von 50€. Gültig im engelhorn e-Shop.
Bitte beachten Sie die Einlösebedingungen unter: www.engelhorn.de/einloesebedingungen

https://www.engelhorn.de/newsletter?nl=ecircle&wt_mc=amc147791462718943

NVJ sucht Staffelleiter!

Die Nordbadische Volleyball-Jugend (NVJ) muss den Posten des Jugendstaffelleiters zum 1. April 2017 bzw. nach Absprache auch früher neu besetzen, da der bisherige Staffelleiter Lukas Münch diese Aufgabe aus beruflichen Gründen nicht mehr wahrnehmen kann.

Anforderungsprofil

- ✓ Volleyballbegeistert
- ✓ Strukturierte und zuverlässige Arbeitsweise
- ✓ SAMS-Erfahrung / PC-Kenntnisse
- ✓ Erfahrungen im Jugendspielbetrieb
- ✓ Kommunikative Fähigkeiten.

Aufgabenbereiche

- Organisation des Jugendspielbetriebs / der Jugendspieltage in der NVJ
- Ausrichtersuche
- Information der Mannschaften / Vereine
- Ansprechpartner für die Vereine zu Fragen rund um die Jugendspieltage
- Meldung der Mannschaften zu Beginn der Runde verwalten / Spielklassen einteilen

Der Jugendspielbetrieb wird komplett über das Verbandsadministrationssystem SAMS abgewickelt.

Zeitlicher Umfang

Durchschnittlich 10-15 Stunden pro Monat auf das Jahr gesehen. Da der Jugendspielbetrieb saisonal verläuft, gibt es etliche abweichende Monate. Arbeitsschwerpunkte fallen zwischen September und März (laufender Spielbetrieb) an, sowie im Juni / Juli (Meldung der Mannschaften für die neue Runde). Eine flexible Zeiteinteilung ist möglich, die anstehenden Aufgaben müssen jedoch termingerecht erledigt werden. Es existiert eine ausführliche Aufgabenbeschreibung (SAMS-Dokumentation, NVJ-Leitfaden, Staffelleiter-Leitfaden), die der bisherige Staffelleiter Lukas Münch erarbeitet hat. Die Aufgaben sind ortsunabhängig durchführbar, da SAMS online verwaltet wird. Es erfolgt eine Einarbeitung durch bisherigen Staffelleiter und die NVJ.

Vergütung

Die Stelle wird als Minijob angemeldet. Die Vergütung ist Verhandlungssache.

Bewerbungsfrist 20.01.2017

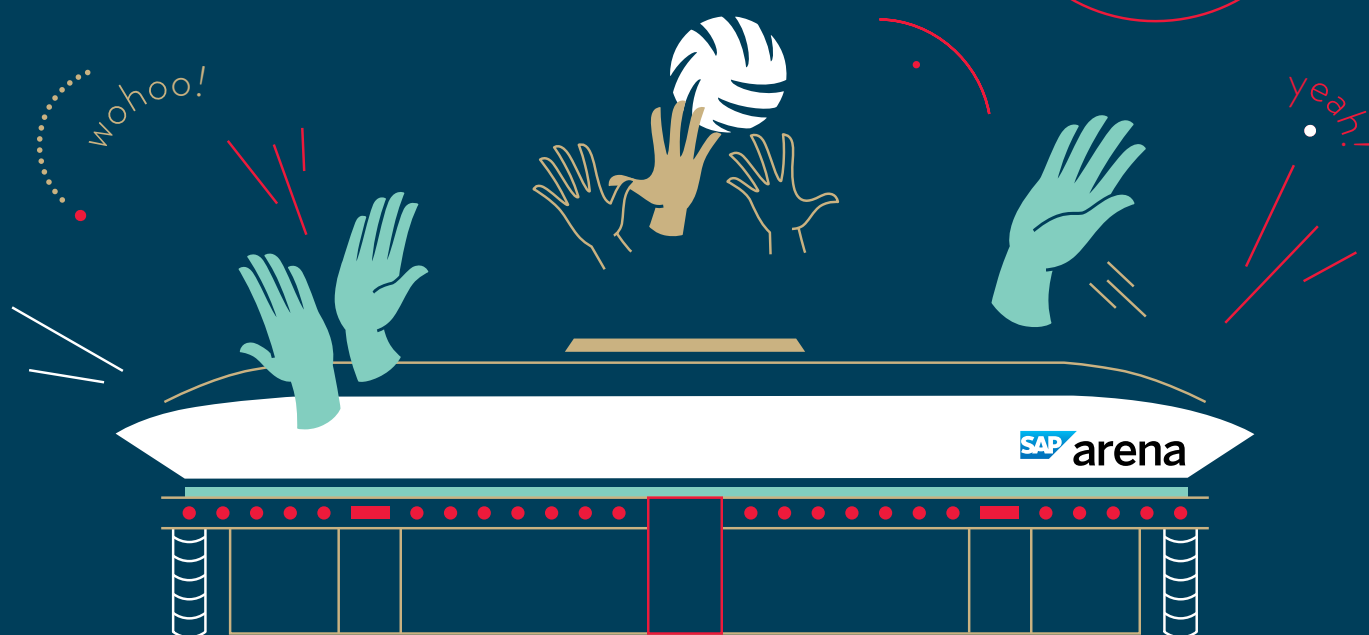
Bewerbungen und Rückfragen an: Sabrina Ostheim, NVJ-Vorsitzende,
jugend.nvj@volleyball-nordbaden.de, 0163-1760740

DAS VOLLEYBALL- HIGHLIGHT DES JAHRES

in der **SAP Arena** Mannheim



**JETZT
TICKETS
SICHERN!**



**29. JANUAR
— 2017**

FINALE DER FRAUEN 14:05 UHR
Schweriner SC – Allianz MTV Stuttgart

FINALE DER MÄNNER 16:45 UHR
VfB Friedrichshafen – Berlin Recycling Volleys

DM Sitzvolleyball

Hoffenheim erstmals am Start

Nach den Paralympics ging es für die deutschen Sitzvolleyballteams noch einmal ordentlich zur Sache: Am 5. und 6. November trafen sich Teams aus dem gesamten Bundesgebiet in der Sitzvolleyball-Hochburg Leverkusen um den Deutschen Meister 2016 zu ermitteln.

Mit dabei war das Team "Anpffiff Hoffenheim e.V." aus Baden. Die Mannschaft besteht seit knapp 2 Jahren und nahm erstmals an einer Meisterschaft teil.

Trotz einer gewissen Außenseiterrolle wollten die Spieler hauptsächlich Erfahrung und Spielpraxis gewinnen. Am Samstag ging es gleich gegen die "Großen" aus Leipzig und Leverkusen I. Das Hoffenheimer Team kam von Spiel zu Spiel besser ins Turnier und gewann im Tie-Break gegen Leverkusen II auch einen Satz. Leider musste man sich mit 2:1 dem Ausrichter-Team geschlagen geben. Das Ziel, stets 10 oder mehr Punkte in einem Satz zu erreichen, gelang auch gegen die Mannschaft aus Berlin und die Rheinland-Pfalz Auswahl.

Am zweiten Turniertag standen die Platzierungsspiele an. Hier ging es erneut gegen die 2. Mannschaft von TSV Bayer 04. Die Spieler um Kapitän Steffen Maier starteten konzentriert und selbstbewusst in den ersten Satz. Durch gute Aufschläge und gezielte Angriffe erarbeitete sich das badische Team einen schönen Vorsprung und entschied den ersten Satz für sich. Im Folgenden passierten zu viele Eigenfehler und somit musste dieser an das Team von Robert Grylak und Mats Gerhard abgegeben werden. Im dritten Durchgang begegneten sich beide Teams wieder auf Augenhöhe. Der turniererfahrene Zuspieler der Hoffenheimer, Martin Vogel, coachte die Mannschaft vom Feld aus und fand in den Auszeiten immer wieder die richtigen Worte um das junge Anpffiff-Team auf den Gegner einzustellen und zu motivieren. Durch gute Aktionen am Netz und starke Aufschläge blieben die Badener dem Team aus NRW dicht auf den Fersen, mussten sich jedoch letztendlich geschlagen geben. Im vierten Satz erar-

beiteten sich die Newcomer erneut Punkt für Punkt eine gute Führung und zeigten eine kämpferische Leistung, welche mit dem Satzgewinn belohnt wurde. Mit diesem 2:2 ging es in einen spannenden Tie-Break. Angefeuert von den Ersatzspielern auf der Bank und dem Publikum konnten die Hoffenheimer ihr Niveau aus dem vorigen Satz halten und kämpften um jeden Ball. Am Ende setzten sich die Leverkusener jedoch mit einem 15:12 durch und sicherten sich mit diesem 3:2-Sieg den 5. Platz. Das Hoffenheimer Team erreichte einen sehr guten 6. Platz und zeigte sich mit der deutlichen Leistungssteigerung über die zwei Turniertage hinweg außerordentlich zufrieden.

Die Mannschaft aus Berlin unterlag im Spiel um Platz 3 der Auswahl aus Rheinland-Pfalz und belegt damit Rang 4. Die beiden Favoriten aus Leipzig und Leverkusen I lieferten sich in einem grandiosen Finale ein Kopf-an-Kopf-Rennen und zeigten spannenden und rasanten Sitzvolleyball. Der amtierende deutsche Meister aus Leipzig konnte im Tie-Break den Rückstand nicht mehr aufholen und somit gewann die ausrichtende Mannschaft den Titel.

Wir gratulieren dem neuen Deutschen Meister aus Leverkusen herzlich und bedanken uns für eine großartige Meisterschaft 2016!

VC Hoffenheim, Sitzvolleyball



Die Sitzvolleyballer des VC Hoffenheim. Foto VC Hoffenheim.



Sitzvolleyball Hoffenheim

Infos zur Trainingsgruppe

Treffpunkt: Sporthalle Hoffenheim, Silbergasse 45, 74889 Sinsheim/Hoffenheim

Trainingszeiten: jeden Dienstag von 19:30 bis 21:30 Uhr

Bekleidung: bequeme Sportkleidung und Turnschuhe (Umkleidekabinen/Duschen vorhanden). **Kosten:** keine.

Kontakt: Diana Schütz, Anpfiff ins Leben e.V., Mobil 0175-6598257
<http://www.anpfiff-ins-leben.de/sport-fuer-amputierte/sitzvolleyball.html>



Ende einer Ära – Rudi Sonnenbichler hört auf!

Umbruch bei Deutschlands Sitzvolleyballern



Erfolgreiche Ära endet: Cheftrainer Rudi Sonnenbichler und sein Betreuungsteam beenden Nationalmannschafts-Engagement

Die Bronzemedaille bei den Paralympischen Spielen in London 2012 wird unvergessen bleiben, schließlich war es die erste Medaille von Deutschlands Sitzvolleyballern seit 1992 und die dritte überhaupt in der Paralympics-Geschichte. Nun endet eine erfolgreiche Ära, der nur krönende Abschluss bei den Spielen in Rio fehlte, als der beabsichtigte Angriff auf erneutes Edelmetall mit Platz sechs unglücklich verpasst wurde.

Nach über 40 Jahre Trainertätigkeit im VB-Leistungssportbereich, zuletzt knapp 6 Jahren als Bundestrainer der Deutschen Sitzvolleyball-Nationalmannschaft/Herren, beendet Rudi Sonnenbichler zum Jahresende seine internationale Laufbahn. „Auch wenn dieser Entschluss bereits zu Beginn des Jahres in mir gereift ist, so ist

mir diese Entscheidung keineswegs leicht gefallen. Denn ich kann mit meinem Team auf eine sehr erfolgreiche und positive Zeit zurückblicken. Vor allem der Gewinn der Bronzemedaille und 2015 der Vize-Europameistertitel und die damit verbundene erneute Paralympic-Qualifikation für RIO 2016 werden mir als absolutes Sport-Highlight – aber ebenso die ganz besonderen Erfahrungen bei der Arbeit im Behinderten-Leistungssport werden mir immer in Erinnerung bleiben“, resümiert Sonnenbichler seine Amtszeit im DBS.

Nun will der 69-jährige Sinsheimer die neu gewonnene Freizeit mehr mit seiner Familie verbringen. „Meine Frau und meine Kinder haben in den letzten Jahren immer großes Verständnis für meine zeitaufwändigen sportlichen Exkursionen aufgebracht. Dafür bin ich Ihnen sehr dankbar, denn ohne ihre Unterstützung hätte ich diesen ganz besonderen Herausforderungen nicht bewältigen können.“

So ganz kann der gebürtige Oberbayer dann aber doch nicht auf ein Engagement im Sport verzichten. Innerhalb des Sportförderkonzepts „ANPFIFF ins LEBEN“ ist er weiterhin als Sitzvolleyball-Trainer aktiv und leistet in der Metropolregion Rhein-Neckar für die gesellschaftliche Integration von Menschen mit körperlichem Handicap durch dieses spezielle Sportspielangebot Pionierarbeit. „Es macht mir einfach großen Spaß, wenn ich sehe, wie hier Menschen mit und ohne körperliches Handicap gemeinsam Sport treiben und mit welchem Spaß diese Jungs und Mädels sich in jedem Training richtig reinhängen. Von der Vision „INKLUSION durch SPORT“ bin ich total überzeugt und somit bleibe ich dem Sitzvolleyball nun auf Vereinsebene mit unserem Team „ANPFIFF Hoffenheim“ wohl doch noch eine Weile erhalten“, schmunzelt Sonnenbichler sichtlich zufrieden.

Auch sein Freund und jahrelanger Co-Trainer Jürgen Vorsatz – beide schon zuvor gemeinsam mit den Damen des SV Sinsheim in der 2. + 1. Volleyball-Bundesliga und ab 2011 dann bei der Sitzvolleyball-Nationalmannschaft – legt sein Traineramt beim DBS zum Ende des Jahres nieder. Vor allem die intensive Kraft- und Ausdauerübungen waren die gefürchteten Highlights beim Team. „Ich möchte mich bei allen Spielern und Betreuern für fünf intensive und erfolgreiche Jahre herzlich bedanken. Auch wenn wir bei den Paralympics in Rio sportlich hinter unseren Erwartungen geblieben sind, so war dies trotzdem eine unvergessliche Reise zum Abschluss“, so der ebenfalls in Sinsheim wohnende Jürgen Vorsatz.

Zudem gibt es noch weitere Rücktritte zu vermelden: Die Urgesteine und Routiniers Jürgen Schrapp, Christoph Herzog, Kapitän Heiko Wiesenthal und Barbaros Sayilir werden ihre Karriere aus beruflichen und familiären Gründen beenden. Auch Physiotherapeut Stephan Henne und Teammanager Christian Heintz haben ihren Rückzug vom Sitzvolleyball angekündigt, Heintz möchte stattdessen die Entwicklung der deutschen Amputierten-Fußballer vorantreiben.

Die deutschen Sitzvolleyballer stehen damit sowohl auf als auch neben dem Spielfeld vor einem Umbruch – doch das macht die Herausforderung für die Zukunft mit Blick auf die Paralympics 2020 in Tokio nur noch spannender.

Deutscher Behindertensport-Verband



28. Dezember 2016, 19:00 Uhr
Bertha-Benz-Halle, Pforzheim

28.12.2016 – Bertha-Benz-Halle – Einlass 17:45 Uhr

volleyball

Länderspiel U18 männlich

Deutschland – Frankreich

Spielserie Baden-Württemberg

Spielserie in Schwenningen

Am vergangenen Wochenende machte die Baden-Württemberg-Spielserie auf ihrer Tournee wieder einmal Station in Schwenningen. Dabei treffen sich die Talente der Bezirkskader der Jahrgänge 2033/2004 aus ganz Baden-Württemberg regelmäßig einmal im Monat und messen ihre Kräfte nach einer Trainingseinheit zu einem speziellen Volleyballthema im Modus 4 gegen 4. Dieses Mal stand der Block im Focus und VLW Bezirk Süd-Trainer Andreas Elsässer vom VfB Friedrichshafen erklärte den Jugendlichen die zentralen Punkte dieses Technikelements. Dabei kam es insbesondere auf die Handhaltung und die Schrittfolge auf

dem Weg zum Block an. Insgesamt war ca. 80 Jugendliche in 18 Teams am Start und gespielt wurden zwei Runden in drei Gruppen. Die Jungs aus dem VLW West, vornehmlich vom Erstligisten TV Rottenburg, dominierten die Veranstaltung, doch auch aus Schwenninger Sicht verlief das Turnier optimal. Die Besetzung vlnr: Mirko Strugar, Simon Fortenbach, Jakob Müller und Felix Ruf erreichten mit Ihrem Trainer Steffen Deckert mit 6 Siegen nach 10 Spielen den Siegerplatz der Gruppe C. Im Dezember gastiert die Spielserie in Rottenburg.

Günter Hones, TG Schwenningen



Die Jungs vom Gastgeber TG Schwenningen vlnr: Mirko Strugar, Simon Fortenbach, Jakob Müller und Felix Ruf mit Ihrem Trainer Steffen Deckert. Foto G. Hones.

Spielserie in Rottenburg

„Mit Mut und Kreativität“

70 Jungs des Jahrgangs 2003/2004 fanden sich mit ihren Trainern am 10.12.2016 in der Rottenburger Otto-Locher-Halle zur dritten Spielserie der Saison 2016/17 ein. Das spannende Trainingsthema des Tages war diesmal die Feldverteidigung. Schon bald wurde klar, dass bei der Abwehr von schnell anfliegenden Bällen es nicht ausreicht, sich ausschließlich auf die Anwendung von Basistechniken zu verlassen. Auf jeden Fall darf der Ball nicht fallen und muss zum Pass spielbar sein. Ob nun im Bagger, Zuspiel, mit der offenen Hand, mit einem Tipp über Kopf, der Brust, dem Knie – bei der Abwehr im körpernahen Bereich ist Mut und kreative Ballkontrolle der Schlüssel zum Erfolg. Nachdem auf den 9 Trainingsfeldern nicht nur die Spieler, sondern auch die Trainer ins Schwitzen gekommen waren, startete kurz nach 12.00 Uhr das Turnier 4:4 (in Gruppe C 3:3). Um des Gelernte nicht aus dem Fokus zu verlieren, gab es diesmal nach einer erfolgreichen Abwehrreaktion 2 Punkte zu gewinnen. Diese wurden immer dann vergeben, wenn der abwehrende Mannschaft kein zweimaliger Ballkontakt gelang. Dadurch wiederum rückte der so wichtige zweite Ball in den Mittelpunkt. Einerseits um nicht gleich 2 Punkte zu verlieren, andererseits bringt die beste Abwehr ja nichts, wenn man sie nicht selbst zum (Doppel-) Punkt nutzen kann. Nach vielen spannenden „Abwehrschlachten“ standen sich am Ende die Jungs vom Bezirkskader VLW West 1 und 2 im Finale gegenüber. Nick Hoschke, Anton Jung, Danis Jukic und Milon Menzel durften als glückliche Gewinner zur Siegerehrung in die „BaWü-Schatzkiste“ greifen und die so wertvollen Button und Wimpel mit nach Hause nehmen.

Die nächste Spielserie ist nach dem Bezirkskadervergleich am 19.2.2017 in Sindelfingen. Die Schatzkiste ist schon unterwegs...

Michael Mallick, Landestrainer Ba-Wü.

Ba-Wü. Termine Spielserie männlich(Jg. 03/04) 2016/17

15.1.	BKV Baden in Bühl	Bambini (Sichtung 2016)
28.1.	BKV VLW ?	21.1. Freiburg
19.2.	Sindelfingen	
2.4.	Radolfzell	
5.-7.5.	BKV Eppingen	

Bambinis in Rottenburg

Etwa 60 Jungs der Jahrgänge 2006-2008 waren am Sonntag zu Gast in Rottenburg. Zum ersten Mal wurde das von Landestrainer Michael Mallick eingeführte Event von der gesamten Breite Baden-Württembergs genutzt. Nahezu jeder der acht Bezirke aus Ba-Wü. war vertreten und die Jungs zeigten, was für eine schöne Zukunft auf uns wartet.

In drei Niveaustufen konnte jeder, egal ob frischer Anfänger oder schon etwas erfahrener, auf seinem Volleyball Level spielen, Spaß haben und tolle Erfahrungen im Pritschen, Baggern, Schlagen und sogar der Feldverteidigung machen. Im obersten Niveau gelang es den 8-10 jährigen Nachwuchstalenten sogar teilweise mit Stemmschritt Bälle ins Feld zu platzieren

und dafür einen Bonuspunkt zu ergattern. Mit insgesamt knapp 10 teilnehmenden Vereinen versprach dieses Turnier eine rosige Zukunft zu besitzen und zahlreiche Trainer waren sehr dankbar für diese Chance für ihre Kids. Im Finale standen sich der TV Rottenburg und Ulm gegenüber. Mit viel Routine und wenig Eigenfehlern konnten die Ulmer dem Spiel ihren Stempel aufdrücken und am Ende als Sieger vom Feld gehen. Als super Zusatzangebot handelten die verantwortlichen des TVR ein Angebot für alle Spieler, Trainer und Eltern für das anschließende 1. Ligaspiel Rottenburg gegen Düren, heraus, welches zahlreich genutzt wurde und den Kindern einen spannenden Mittag bescherte.

Niko Schneider, TV Rottenburg



Die glücklichen Gewinner nach dem Griff in die Schatzkiste. Foto M. Mallick / ARGE Baden-Württemberg.

Endstand Rottenburg Spielserie:

1. VLW West 1
2. VLW West 2
3. VLW Süd 1
4. NVV 1
5. SBVV West 1
6. NVV 2
7. VLW West 3
8. SBVV Ost 1
9. VLW Süd 2
10. SBVV West 2
11. SBVV Ost 2
12. VLW Ost 1
13. VLW West 4
14. VLW Ost 2
15. SBVV West 3
16. SBVV Ost 3

Endstand Rottenburg Bambini:

1. Ulm 1
2. Rottenburg 1
3. Stuttgart 1 + Rottenburg 3
4. Heidelberg 2 + Heidelberg 1
5. Friedrichshafen 2 + Ulm 2
6. Freiburg 1 + Konstanz 1
7. Friedrichsh. 1 + Rottenburg 2
8. Birkach 1 + Friedrichshafen 3
9. Esslingen 1 + Esslingen 2
10. Rottenburg 4 + Freiburg 2
11. Heidelberg 3 + Radolfzell 2
12. Konstanz 2 + Ulm 3
13. Stuttgart 2 + Friedrichshafen 4
14. Birkach 2 + Heidelberg 4
15. Radolfzell 1 + Stuttgart 3
16. Radolfzell 3

BSB Regio – Sportverbände nah am Verein

Seit Kurzem unterstützt der Badische Sportbund Nord im Rahmen von BSB. Regio seine Vereine in Zusammenarbeit mit der Badischen Sportjugend, den Sportkreisen und den Fachverbänden mit dezentralen Kurzschulungen und Kontakttreffen.

Im Juli starteten die ersten regionalen Kurzschulungen und bieten den Vereins-

vertretern seitdem kurze Wege zu einem kompakten und praxisnahen Wisseninput, der direkt im Vereinsalltag angewendet werden kann. Mehr als 150 Teilnehmer nahmen dieses Angebot im Jahr 2016 wahr und waren vor allem begeistert von den Referenten, die mit großem Engagement und viel Fachkompetenz die Themen „Gemeinnützigkeit und Steuern“,

„Führung im Ehrenamt“ und „Sportversicherung“ vermittelten.

Für das kommende Jahr erwarten die Teilnehmer neben diesen Thematiken weitere neue und spannende Kurzschulungsthemen. Regio heißt auch wirklich Regio und so finden in 2017 in allen Sportkreisregionen Nordbadens Kurzschulungen statt.

Termine BSB.Regio 1.Quartal 2017 in der Übersicht:

Kurzschulung „Die ideale Mitgliederversammlung im Sportverein“

Dienstag, 17.01.17 von 18:30 bis 21:30 Uhr in Hambrücken

Kurzschulung „Gemeinnützigkeit und Steuern im Verein“

Dienstag, 07.02.17 von 18:30 bis 21:30 Uhr in Bruchsal

Montag, 20.02.17 von 18:30 bis 21:30 Uhr in Tauberbischofsheim

Kurzschulung „Vereinsrecht, -satzung und Haftung“

Mittwoch 01.03.17 von 18:30 bis 21:30 Uhr im Raum Mannheim

Kurzschulung „Ehrenamtsgewinnung“

Mittwoch 08.03.17 von 18:30 bis 21:30 Uhr im Raum Pforzheim

Kurzschulung „Spenden und Sponsoring aus steuerlicher Sicht“

Montag 20.03.17 von 18:30 bis 21:30 Uhr im Raum Heidelberg

Kurzschulung „Sportversicherung“

Dienstag 04.04.17 von 18:30 bis 21:30 Uhr im Raum Mannheim

Anmeldung und weitere Infos unter:

www.badischer-sportbund.de

Kontakt

Julian Hess

Tel. 0721 / 18 08-41

Email: J.Hess@Badischer-Sportbund.de

<http://www.badischer-sportbund.de/bildung/fuehrung-management/termine-2016/>



BSB. Regio
SPORTVERBÄNDE NAH AM VEREIN

VOLLEYBALL

BEIM SVK BEIERTHEIM



EINLADUNG ZUM TRADITIONELLEN DREI-KÖNIGS-TURNIER

SAMSTAG, 7. JANUAR
VERBANDSLIGA BIS REGIONALLIGA

SONNTAG, 8. JANUAR:
BEZIRKSKLASSE BIS LANDESLIGA

RENNBUCKEL-HALLE KARLSRUHE, SPIELBEGINN 10 UHR
STARTGEBÜHR PRO MANNSCHAFT: 35 € ZZGL. 10 € KAUTION



ANMELDUNG BIS ZUM 30.11.2016
PER MAIL ÜBER STEPHANIE EBERT: EBERT_STEPHANIE@WEB.DE

NVV-Lehrgangsprogramm 2017

Allgemeine Informationen

Der NVV bietet lizenzierten und nicht-lizenzierten Trainern und Übungsleitern auch 2017 wieder ein breites Programm an. Alle **eintägigen Fortbildungslehrgänge** stehen allen Interessierten (also auch ohne Trainerlizenz) offen.

C-Trainer bzw. Fachübungsleiter Fortbildungslehrgänge auf der Sportschule Schöneck können nur Personen besuchen, die eine Trainerlizenz (FÜL, C, B, A) besitzen.

Die **B-Trainer Fortbildung** auf Schöneck können nur Personen besuchen, die folgende Voraussetzungen haben:

- B- bzw. A-Trainerlizenz.
 - aktiver Trainer ab Verbandsliga und höher.
 - Heimtrainer von Kadern/innen der NVV-Auswahlen.
 - Ausbilder im Hochschulbereich.
- Alle Fortbildungen müssen online gemeldet werden. Auf der NVV/SBVV-Homepage im Bereich Trainer/Lehrgänge kann die Anmeldung getätigt werden. Voraussetzung ist eine vorherige Registrierung in SAMS.

Die Themen und Termine aller Fortbildungen werden auf der Homepage Anfang 2017 eingestellt.

Zusätzlich bietet die Badische Sportjugend (bsj) in Zusammenarbeit mit den Fachverbänden im Basketball, Handball, Fußball und Volleyball die Veranstaltung **„Rund um den Ball“** an (siehe Informationen dazu in diesem Heft). Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über die bsj und die Fortbildung wird mit 10 LE anerkannt.

Hinsichtlich der Bedingungen für die Verlängerungen von Lizenzen bitte den gesonderten Informationen hierzu in diesem Heft entnehmen.

Alle Ausbildungen sind über SAMS bzw. die gemeinsame Homepage von NVV/SBVV zu melden.

NVV und SBVV haben festgelegt, dass in der gemeinsamen C-Trainer Ausbildungsreihe nur noch maximal 20 Teilnehmer teilnehmen können. Dadurch kann die Betreuung des einzelnen Teilnehmers verbessert werden und ein höherer Ausbildungsstand erreicht werden.

Für die Vereine bedeutet das, sich rechtzeitig um die Anmeldungen und die entsprechenden Nachweise zu kümmern!

Die Kriterien nach denen die Teilnehmer zugelassen werden:

- Vollständigkeit der Meldung (alle Nachweise und Geldeingang) zum Meldeschluss.
- Ablehnung im Vorjahr.
- Anzahl von Meldungen in Abhängigkeit zur Größe der Volleyballabteilung/Vereins. Das bedeutet, dass wir nach Eingang der Meldungen das Verhältnis Anzahl der Anmeldungen des Vereins mit seiner Mannschaftsmeldung am NVV-Spielbetrieb und seinen Meldezahlen in der BSB-Bestandserhebung auswerten.
- Ausbildungsquote eines Vereins in den letzten fünf Jahren.

NVV/SBVV Trainerlehrgänge 2017

C-Trainer Ausbildung Schöneck

GL: 26. – 30.06.17 / AL: 11. – 15.12.17 / PL: 19. – 23.03.18

B-Trainer Ausbildung

Es findet erst wieder 2018 eine BTR-Ausbildung statt!

C-Trainer Fortbildung Schöneck

FC-17: 08.07. – 09.07.17

B-Trainer Fortbildung Heidelberg

FB-17: 20.05. – 21.05.17

C/B-Trainer Fortbildung Steinbach

F1-17: 08. – 09.05.17

Alle Anmeldung über die Homepage:

www.volleyball-baden.de

Schülermentoren-Ausbildung NVV und SBVV

NVV-Lehrgang vom 29.05. – 02.06.17 in Schöneck.

SBVV-Lehrgang vom 03.07. – 07.07.17 in Steinbach.

Die Anmeldung für die Mentoren erfolgte bereits im November 2016 über die jeweilige Schulleitung beim Landesinstitut für Schulsport (LIS).

Regularien Lizenzverlängerung

1. C-Trainer / Fachübungsleiter benötigen für die Lizenzverlängerung 30 Lerneinheiten (LE) á 45 Minuten. Davon müssen jeweils 15 LE innerhalb von zwei Jahren absolviert werden. Mit Absolvierung der 30 LE wird die C bzw. Fachübungsleiter Lizenz für 4 Jahre verlängert.

2. B-Trainer benötigen für die Lizenzverlängerung ebenfalls 30 LE in 4 Jahren. Davon müssen 16 LE in speziellen B-Trainer Fortbildungen erfolgen (wenn gesondert angeboten). Mit Absolvierung der 30 LE wird die B Lizenz dann für 4 Jahre verlängert.

3. Externe Fortbildungen wie beispielsweise das Ballspiel-Symposium, „Rund um den Ball“ u.a. werden nicht im vollen Umfang zur Verlängerung anerkannt. Bitte im Vorfeld mit der NVV-, bzw. SBVV-Geschäftsstelle abklären.

4. Die Trainerlizenzen werden in SAMS verlängert. Wenn die Verlängerung auf der Trainerlizenz in Papierform eingetragen werden soll, bitte diese mit adressiertem und frankiertem Rückumschlag an die zuständigen Geschäftsstellen schicken.

Ausbildung C-Trainer

Zielgruppe:

Die C-Trainer Ausbildung hat zum Ziel, Trainer auszubilden, die primär leistungsorientiertes Training (Verbesserung der sportlichen Fähigkeiten) sowohl im Jugendbereich als auch im Erwachsenenbereich (bis Landes-/Verbandsliga) anbieten wollen. Leistungsorientiert heißt in diesem Zusammenhang nicht ein kurzfristig ergebnisorientiertes Training, sondern ein Trainingsprozess, der die längerfristige Entwicklung gerade junger Spielerinnen und Spieler beinhaltet. D.h. es soll ein Überblick über Inhalte und Ausbildungsschwerpunkte, sowie deren Vermittlung im Laufe einer „Volleyballkarriere“ gegeben werden.

Lehrgangs-Nummer: **ACJ-17/18**

Termin/Ort: Alle drei Lehrgangswochen finden an der Sport-
schule Schöneck statt!

Grundlehrgang: 26.06. – 30.06.2017

Aufbaulehrgang: 11.12. – 15.12.2017

Prüfungslehrgang: 19.03. – 23.03.2018

Die Ausbildung findet in Kooperation der beiden Volleyballverbände Südbaden und Nordbaden statt. Die Teilnehmerplätze sind also begrenzt!

Zulassungsvoraussetzungen:

- Absolvierung D-Trainerlehrgang zum 1:1 und 2:2.
- Mitglied in SBVV/NVV-Verein (Bestätigung Vereins)
- Mindestens 2-jährige Trainings- und Spielpraxis im Volleyball (Bestätigung Verein)
- Mindestens 1-jährige Tätigkeit als Übungsleiter, Helfer oder Betreuer (Bestätigung Verein)
- Nachweis eines Erste Hilfe-Kurses (9 UE), der nach dem 1.8.2015 absolviert wurde (zu Beginn des Prüfungslehrgangs vorzulegen).
- Vollendung des 17. Lebensjahres
- Nachweis einer gültigen D-Schiedsrichterlizenz oder höher. Alternativ dazu kann im Rahmen des Grundlehrgangs ein Regeltest gemacht werden, der bestanden werden muss.
- Passbild (Hochladen über SAMS)

Bemerkung:

Die Ausbildung an sich unterteilt sich in einen sportartübergreifenden Teil, z.B. Sportbiologie, allgemeine Trainingslehre und Methodik und einen volleyballspezifischen Teil. Der sportartspezifische Teil enthält die Themen Technik, Taktik des Volleyballspiels sowie Betreuung einer Mannschaft und die allgemeine Entwicklung junger Volleyballerinnen und Volleyballer.

Lehrgangsgebühr: 280,- € (wird nach der Anmeldung per SEPA abgebucht) **plus Kautions** 170,- € (Bei Nichterscheinen dient die Kautions zur Deckung der von der Sportschule dann erhobenen Ausfallgebühren). Folgende Leistungen sind abgedeckt: Unterkunft, Verpflegung, Lernmaterialien, DVV-Lizenzgebühren, Verwaltungs- und Referentenkosten!

Anmeldung: Über SBVV/NVV-Homepage.

Anmeldeschluss: 15.03.2017

Anmeldeschluss bedeutet die Anmeldung über SAMS-Veranstaltungen mit Hochladen aller Nachweise!

Bildungsurlaub:

„Dieser Lehrgang findet in Kooperation zwischen dem Badischen Sportbund Nord und dem NVV/SBVV statt. Anerkannter Träger im Sinne des Bildungszeitgesetz ist der Sportbund (siehe „Liste anerkannter Träger von Qualifizierungsmaßnahmen im ehrenamtlichen Bereich“ https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Bildung/Bildungszeit/02b_liste_ank_traeger_ehrenamt.pdf).



<http://www.badischer-sportbund.de/service/recht-und-gebuehren/bildungszeitgesetz/>

Ausbildung B-Trainer

Die nächste BTR-Ausbildung findet in 2018 in Kooperation der drei Verbände in Baden-Württemberg statt.

Anmeldung Ausbildungen

Alle Ausbildungslehrgänge sind ausschließlich **online**! unter www.volleyball-baden.de in Verbindung mit SAMS zu melden.

Ausbildung D-Trainer

Die DTR Ausbildung ist eine Voraussetzung für den C-Trainer. Diese Lehrgänge werden aber auch als Fortbildung mit je acht LE anerkannt.

Gebühr: 35,00 € je Lehrgang.

Die DTR-Ausbildungen sind für alle Teilnehmer offen! Es findet keine Prüfung statt.

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online auf der NVV/SBVV-Homepage. Nachweise sind nicht erforderlich.

Termine 2017:

7. & 8. Januar

8. & 9. April

15. & 16. Juli

Der Lehrgang ist dann jeweils am Samstag und Sonntag von 10.00 - 18.00 Uhr.

C-Trainer Ausbildungs-Lehrgang für Sportlehrer

A U S S C H R E I B U N G

C-TRAINER-VOLLEYBALL FÜR SPORTLEHRER IN DER SEK. I und II

Termin (Osterferien): Montag, 10. April – Donnerstag, 13. April 2017

Ort: Südbadische Sportschule Steinbach

Kosten: 300.-€ Vollpension inkl. Lizenzgebühren

Prüfung: Hausarbeit in Portfolio-Form

In diesem Kompaktlehrgang (Theorie/Praxis) haben aktive Sportlehrer die Möglichkeit, eine C-Trainer-Lizenz der Baden-Württembergischen Volleyball-Verbände zu erwerben.

Der Lehrgang findet ab 15 Teilnehmern statt.

Deadline ist der 23.12.2016.

Anmeldung / Rückfragen bitte via email an Diego Ronconi (Lehrwart NVV); lehrwart.nvv@volleyball-nordbaden.de



volley. wie sonst?



Südbadischer
Volleyball-Verband e.V.



Ausbildung A-Trainer

Zielgruppe: Die Lizenz ist gedacht für die Betreuung von Mannschaften im höheren Wettkampfbereich mit leistungsbezogener Zielsetzung in Erwachsenenspielerunden von Oberliga bis Bundesliga bzw. im Jugendmeisterschafts Wettbewerb auf bundesdeutscher Ebene (Endrunde DM).

Zulassungsvoraussetzungen:

- Mitgliedschaft NVV-Verein (Bestätigung Verein).
- Nachweis gültige B-Lizenz (Kopie).
- Mindestens 5-jährige Tätigkeit als Trainer (Bestätigung Vereine).
- Vollendung des 23. Lebensjahres.
- Tabellarischer sportlicher Werdegang mit Angabe des derzeitigen Tätigkeitsfeldes und Begründung, warum die A-Lizenz erworben werden möchte.

- Fristgerechte Bewerbung unter Beilage aller Nachweise und Angabe von Namen, Adresse, Geburtsdatum, Telefon, E-Mail.
- Interessenten, die nicht mindestens 2. Bundesliga gespielt haben, müssen ein zweiwöchiges Praktikum in der 1. oder 2. Bundesliga mit der Hospitation bei mindestens acht Trainingseinheiten absolvieren und einen ca. zehnteiligen Praktikumsbericht, der eine entsprechende Bestätigung des Vereins enthält, abgeben.

Meldeschluss: 01.02.2017 für Bewerbungen an den NVV. Die Termine sind zu finden auf der Homepage des DVV unter: „Service/Zugänge/Trainer Fortbildung/A-Ausbildungen“.

Externe Fortbildungen 2017

Rund um den Ball

Fortbildung der bsj in Kooperation mit den Verbänden Basketball, Handball, Fußball und Volleyball

Der Ball alleine ist schon faszinierend und vielseitig. Im Mittelpunkt der Fortbildung stehen vor allem praktische Anregungen für ein sportspielübergreifendes Angebot. Die Inhalte reichen vom Grundlagentraining in den Sportspielen Handball, Basketball, Volleyball und Fußball über sportartübergreifende Spielformen bis hin zur Bedeutung von Ballsportarten bei der Sozialisation in die Gesellschaft.

Die zentrale Rolle des Sports, vor allem der Mannschaftssportarten, für die Teamentwicklung von Kindern und Jugendlichen wird innerhalb dieser Fortbildung anhand sportpraktischer sowie erlebnispädagogischer Aufgabenstellungen hautnah demonstriert.

Auf diese Weise werden den Teilnehmern Möglichkeiten eines ganzheitlichen Konzeptes „Rund um den Ball“ aufgezeigt.

Zielgruppe sind Jugendleiter, Übungsleiter, Pädagogen und Erzieher (soweit eine Mitgliedschaft in einem Sportverein besteht), die Interesse an vielseitigen Trainingsformen mit dem Ball haben, jedoch nicht ausschließlich sportart- oder sportspielgebunden arbeiten möchten.



Termin: Freitag, 21.07. bis Sonntag, 23.07.2017, 13.00 Uhr.

Ort: Sportschule Schöneck, Karlsruhe.

Kosten: 50,00 €.

Anmeldeschluss: 01.06.2017.

Anmeldung und Infos unter:

<http://www.badische-sportjugend.de/Bildung/Fortbildungen/>

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Meldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Der NVV erkennt diese Fortbildung mit 10 Lerneinheiten (LE) an.

Ballspiel-Symposium

Das nächste Ballspiel-Symposium findet vom 28.-29.09.2018 im KIT Karlsruhe statt.

NVV/SBVV Fortbildungen 2017

NVV und SBVV betreiben seit Januar 2016 nicht nur die gemeinsame Homepage www.volleyball-baden.de, sondern bieten ihren Vereinen auch

alle Traineraus- und -fortbildungen gemeinsam an. Damit haben interessierte Volleyballtrainer in Baden nun ein noch breiter gefächertes Angebot.

Alle Lehrgänge – ob Ausbildung oder Fortbildung – werden online über die Homepage und in Verbindung mit SAMS abgewickelt.

C & B-Fortbildungen

Die C- und die B-Trainer Fortbildungen 2017 finden in der Sportschule KA-Schöneck bzw. in Heidelberg statt:

FC-17: 08.-09.07. (KA, Schöneck)
FB-17: 20.-21.05. (HD, OSP R-N)

Die kombinierte C/B-Trainer Fortbildung 2017 in der Sportschule Steinbach:

F1-17: 08.-09.05.

Die Lehrgänge können nur von Trainern besucht werden, die im Besitz einer DOSB-Trainerlizenz sind.

NVV-Verbandstrainer, Heimtrainer von NVV-Auswahlspielern, fachspezifische

Referenten des Lehrstabes, Referenten in der Lehrerfortbildung, fachspezifische Hochschulausbilder und Trainer von Mannschaften ab Oberliga Baden können auch ohne Lizenz am FB-17 teilnehmen. Dazu ist vor der Anmeldung Kontakt mit der NVV-Geschäftsstelle aufzunehmen.

Zulassungsvoraussetzungen für die Lehrgänge:

- Mitglied in einem NVV/SBVV-Mitgliedsverein, (ansonsten erhöhte Gebühr).
- Überweisung der Lehrgangsgebühr.
- Fristgerechte online Anmeldung.

Alle Anmeldungen zu den Fortbildungen online www.volleyball-baden.de in der Rubrik: Trainer/Lehrgänge.

Lehrgangsgebühren:

Rund um den Ball (10 LE): 50 €
FC-17 (16 LE): 70 €
F1-17 (16 LE): 70 € CTR/ 100€ BTR
FB-17 (16 LE): 100 €

Bei den Lehrgängen auf der Sportschule sind folgende Leistungen abgedeckt: Unterkunft, Verpflegung, Lernmaterialien, Verwaltungs- und Referentenkosten.

„Rund um den Ball“ melden unter www.badische-sportjugend.de Bereich Bildung.

Für „Rund um den Ball“ gelten die Vorgaben der Badischen Sportjugend bsj.

Eintägige Fortbildungen

Auch 2017 bietet der NVV wieder zahlreiche dezentrale Fortbildungen an. Ab Mitte Januar 2017 sind alle Fortbildungen auf der NVV/SBVV-Homepage veröffentlicht.

An diesen Fortbildungen können sowohl lizenzierte Trainer als auch Interessierte ohne Lizenz teilnehmen. Es gibt keine weiteren Zulassungsvoraussetzungen.

Lehrgangsgebühren:

Dezentrale Lehrgänge (8 LE): 35 €
Dezentrale Lehrgänge (6 LE): 25 €
Dezentrale Lehrgänge (4 LE): 15 €

Anmeldungen erfolgen ausschließlich online auf www.volleyball-baden.de in der Rubrik: Trainer/Lehrgangsliste und Anmeldung.

Hier die geplanten Themenbereiche:

- Sportmedizin (4 LE), Uwe Schlittenhardt/Roland Surblys
- Analyse Spiel- und Übungsformen (4 LE), Hans-Jürgen Wagner
- Kleinfeldspiele Jugend (8 LE), Conny Brückl
- Prognose und Spielerentwicklung (4 LE), Diego Ronconi
- Life-Kinetik, Kognitive Spielformen, spielerische Elemente (4 LE), Jörg Stumböck
- Trainerstammtisch (4 LE), Hans-Jürgen Wagner
- Konfliktmanagement (4 LE), Julia Gramke
- Spielemanager (4 LE), Jörg Stumböck
- Training des Zuspielders (4 LE), Michael Mallick

Zudem können LE für die Lizenzverlängerung mit Hospitationen gesammelt werden (Dazu Kontakt mit den Trainern im Vorfeld aufnehmen):

- NVV-Kader weiblich (Daniel Kraft): Bis 31.03. Stützpunkttraining dienstags (18-20 Uhr Wiesloch) und freitags (18-20 Uhr Rohrbach).
- SSC KA Dritte Liga (Diego Ronconi): Mo 19.30-22.00, Mi 20.30-22.30, Do 19.30-22.00 sowie Heimspiele des Teams nach Absprache.
- NVV-Kader 01/02 männlich (Diego Ronconi): NVV-Cup in MA 17.-18.12. oder Turnier in Bliesen (Ostern) als Co-Trainer.

Zusätzlich können auch die D-Trainer-Ausbildungen als Fortbildungen anerkannt werden.

Dezentrale Fortbildungen 2017

ET1-17

Life-Kinetik, Kognitive Spielformen, spielerische Elemente

DO, 27.04., 18.30-21.30 Uhr,
Referent: Jörg Stumböck, SBVV-Lehrwart.

Bühl, Großsporthalle

Inhalte: Gehirntraining durch Bewegung integriert im Volleyballtraining. Training von Spielsituationen und spielnahen Spielformen – spielerische Elemente –, welche taktische Entscheidungen heranzuführen. Die Spieler finden sich selbst in einer Spielform und dadurch entdecken Sie ihre Stärken. Es geht um schnelles Entscheiden und Antizipieren.

ET4-17

Konfliktmanagement (Theorie)

DI, 16.05., 18.30-21.30 Uhr
Referentin: Julia Gramke, Dipl.-Psychologin und systemischer Coach; tätig in der Personal- und Organisationsentwicklung.

Jöhlingen, Weingut Schäfer

Inhalte: Entstehung von Konflikten, Bewältigung von Konflikten, Möglichkeiten der Konfliktlösung, Umgang mit „schwierigen“ Spielern, Konfliktgespräche, Feedback.

ET7-17

Prognose und Spielerentwicklung (Theorie)

DI, 04.07., 18.30-21.30 Uhr
Referent: Diego Ronconi, NVV-Landeslehrwart.
Karlsruhe, Seminarraum Sportschule Schöneck

Inhalte: Wann sollten Spielpositionen im Jugendbereich festgelegt werden? Nach welchen Kriterien weisen wir Spielposition zu? Welche Fähigkeiten sind Voraussetzung für welche Position, welche Fertigkeiten sollten entwickelt werden? Was können wir entwickeln, wo sind die Grenzen?

ET2-17

Zuspiel (Technik & Taktik)

FR, 12.05., 18.30-21.30 Uhr
Referent: Michael Mallick, Landes-trainer männlich Ba-Wü.
Karlsruhe, Europahalle

Inhalte: Knotenpunkte, umfassendes Anforderungsprofil eines Zuspielers, Einführung in das Läufersystem.

ET5-17

Analyse und Konstruktion von Spiel- und Übungsformen

MI, 24.05., 18.30-21.30 Uhr
Referent: Hans-Jürgen Wagner, A-Trainer & Dozent PH Lubwigsburg
Wiesloch, Helmut-Will-Halle

Inhalte: Analyse unter technischer, taktischer, konditioneller und ökonomischer Perspektive, Entwicklung von Spiel- und Übungsformen mit Bezug auf eine konkrete Gruppe. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mögen bitte ihre „Lieblings-Spielform“ mitbringen.

ET3-17

Kleinfeldspiele Jugend (Taktik & Technik)

SA, 13.5., 10.00-17.00 Uhr
Referentin: Cornelia Brückl, NVV-Verbandstrainerin

Heidelberg, Pestalozzi-Halle/SZM

Inhalte: Kleinfeldspiele im Jugendbereich vom 1:1, über 2:2 und 3:3 zum 4:4: Grundlagen, Aufstellungsvarianten, Aufgabenverteilung und Positionsprofile, Knotenpunkte der relevanten Spielhandlungen.

ET6-17

Trainerstammtisch (Theorie)

DI, 20.06., 18.30-21.30 Uhr
Moderation/Leitung: Hans-Jürgen Wagner, A-Trainer & Dozent PH Lubwigsburg

Jöhlingen, Weingut Schäfer

Inhalte: Alle Teilnehmer tauschen sich in kollegialer Runde über selbst ausgewählte Themen ihres Trainerdaseins aus.

ET8-17

Spiele-Manager

MO, 10.07., 18.30-21.30 Uhr
Jörg Stumböck, SBVV-Lehrwart.
Bühl, Großsporthalle

Inhalte: Wettkampforientierte Spielformen mit hohem Anforderungscharakter vom 1:1 zum komplexen 6:6 in Anlehnung an diverse Spportsportarten.

ET9-17

Sportmedizinische Themen

DI, 18.07., 18.30-21.30 Uhr
Referenten: Dr. Uwe Schlittenhardt/Roland Surbly
Heidelberg, IGH-Sporthalle

Inhalte: Verletzungsprohylaxe, Taping.

U21 WM-Quali Frankfurt

Aller guten Dinge sind DREI - WM-Qualifikationsturnier U21 (m) **6.-8. Januar 2017 in Frankfurt**

Nach der EM-Quali U19(m) und U18 (w) im Januar 2015, über die EM-Quali mit der U20 (m) im April 2016, gilt es nun für die Jungs der U21- DVV-Auswahl ein gutes Turnier in Frankfurt zu spielen, um den nächsten Schritt, hin zur WM im Juli zu machen.

Infos über DVV/DVJ:

<http://www.volleyball-verband.de/de/redaktion/2016/november/nachwuchsqualifikationen--spielplaene-stehen-fest/>

und über CEV:

<http://www.cev.lu/Competition-Area/competition.aspx?ID=986&PID=1534>

DVV-Pokal

2018 findet das Finale im DVV-Pokal erneut in Mannheim, SAP Arena am 04.03.2018 statt. An diesem Terminen werden im NVV keine Spiele angesetzt!

NVV-Leitfaden für Vereine

Die Arbeitshilfe für alle Vereinsmitarbeiter mit Informationen zu allen Themenbereichen. Zu finden im Downloadbereich der NVV-Homepage unter www.volleyball-baden.de

Entsorgung alter Handys

In Zusammenarbeit mit dem Naturschutzbund (NABU) Deutschland ist der NVV als Sammelstelle für alte Handys anerkannt. Die Handys können in der NVV-Geschäftsstelle abgegeben werden und werden dann an den NABU weitergeleitet.

Mit den Beträgen, die aus dem Recycling der Handys an den NABU fließen, werden Naturschutzprojekte in Deutschland finanziert.

Also: Alt-Handys bitte an den NVV!

Termine

17.-18. Dezember	12. NVV Cup Mannheim
17.-18. Dezember	2. Runde Kammachi Bezirkspokal
27.-30. Dezember	Wintercamp, Wiesloch
15. Januar	NVV-Meisterschaft Senioren AK 2 & 4
28. Januar	NVV-Meisterschaft Senioren AK 1 & 3 & 5
29. Januar	DVV-Pokalfinale SAP Arena Mannheim
5. Februar	NVJ-Meisterschaft U18
18. Februar	Finale Kammachi Bezirkspokal
18. Februar	NVJ-Meisterschaft U16
19. Februar	NVJ-Meisterschaft U20
5. März	NVJ-Meisterschaft U14
6. März	Regional-Meisterschaft U18
12. März	Regional-Meisterschaft Senioren AK 2 & 4
18. März	Regional-Meisterschaft U16
19. März	NVJ-Meisterschaft U13
19. März	Regional-Meisterschaft U20
19. März	Regional-Meisterschaft Senioren AK 1 & 3 & 5
1.-2. April	Deutsche Meisterschaft U18
2. April	Jugendverbandspokal U14
10.-13. April	C-Trainer-Ausbildung Lehrer, Sportschule Steinbach
18.-21. April	Ostercamp, Ladenburg
6. Mai	Relegation NVV-Ligen
7. Mai	Jugendverbandspokal U13
8.-9. Mai	C/B-Trainerfortbildung, Sportschule Steinbach
13.-14. Mai	Deutsche Meisterschaft U16
20. Mai	Regional-Meisterschaft U14
20.-21. Mai	B-Trainerfortbildung, Heidelberg
27.-28. Mai	Bundespokal A
3.-4. Juni	Deutsche Meisterschaft SeniorenInnen
3.-4. Juni	Deutsche Meisterschaft D20
17.-18. Juni	Deutsche Meisterschaft U14
24.-25. Juni	Regionalspielfest Baden-Württemberg U13
26.-30. Juni	C-Trainerausbildung Grundlehrgang, Sportschule Schöneck
1.-2. Juli	LBS Cup Beachvolleyball, Heidelberg
8.-9. Juli	C-Trainerfortbildung, Sportschule Schöneck
31.7.-4. August	Sommer-Beach-Camp, Viernheim
5.-6. August	Finale LBS Cup Beachvolleyball, Überlingen
11.-15. Dezember	C-Trainerausbildung Aufbaulehrgang, Sportschule Schöneck
16.-17. Dezember	13. NVV Cup Mannheim